



Coronavirus SARS-CoV-2: Bericht zu Impfquoten in Pflegeeinrichtungen in Bremen - April — 2022

Datum der Berichterstellung: 28. Juni 2022

Einführung

Gesetzliche Grundlage

Mit der Neuregelung des [Infektionsschutzgesetzes \(IfSG\)](#) vom 18.03.2022 wurden voll- und teilstationäre Einrichtungen, die zugelassene Pflegeeinrichtungen im Sinne von § 72 Sozialgesetzbuch XI sind, gemäß § 20a Abs. 7 IfSG verpflichtet, dem Robert Koch-Institut monatlich Angaben zum Anteil der betreuten und beschäftigten Personen, die gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 geimpft sind, in anonymisierter Form zu übermitteln. Dies gilt nicht für Einrichtungen aus Bundesländern, die die erforderlichen Daten bereits im Rahmen eines landeseigenen Impfquotenmonitorings erheben und an das RKI übermitteln.

Meldeverfahren

Die Meldung erfolgt über die Online-Plattform „Voxco“. Stichtag für die monatliche Meldung ist der letzte Kalendertag des Monats, wobei die Meldedaten für den jeweiligen Stichtag rückwirkend im Verlauf des Folgemonats übermittelt werden sollen. Der erste Stichtag für die Meldung war der 30.04.2022. Die Meldungen erfolgen separat für Bewohnende vollstationärer Einrichtungen, Gäste teilstationärer Einrichtungen (eigenständig oder angegliedert an eine vollstationäre Einrichtung) und die jeweils Beschäftigten. Für die Meldung sollen die beschäftigten bzw. betreuten Personen einer Pflegeeinrichtung *einer* von 7 Impfkategorien (Kat. 1: 1 Impfung; Kat. 2: 2 Impfungen; Kat. 3: 3 Impfungen; Kat. 4: 4 Impfungen; Kat. 5: >4 Impfungen; Kat. 6: keine Impfung; Kat. 7: Impfstatus unbekannt) zugeordnet werden. Die Angaben zum Impfstatus beziehen sich ausschließlich auf die Anzahl der tatsächlich durchgeführten Impfungen, unabhängig davon, wie lange diese bereits zurückliegen. Der Genesenenstatus wird nicht berücksichtigt (Ausnahme siehe Hinweise zum landeseigenen Impfquotenmonitoring). Weitere Informationen zum Meldeverfahren und den Meldeinhalten finden sich in der [Ausfüllhilfe](#) und häufig gestellte Fragen sind in dem Dokument [„Häufige Fragen \(FAQs\)“](#) zusammengestellt.

Analysen

Die Analysen beruhen auf den Daten der Pflegeeinrichtungen, die für den jeweiligen Stichtag an das RKI gemeldet haben. Die Daten wurden validiert und bei Erfüllung der vorgegebenen Kriterien in die Analysen einbezogen. Landkreise mit Meldungen von <10 Personen wurden von den Auswertungen ausgeschlossen. Die Impfquoten wurden separat für Beschäftigte, Bewohnende von vollstationären Pflegeeinrichtungen und Gäste von teilstationären Einrichtungen berechnet. Da im Rahmen der



Validierung einzelne Personengruppen ggf. ausgeschlossen wurden, kann sich die Anzahl der den Analysen zugrundeliegenden Einrichtungen bei Beschäftigten, Bewohnenden und Gästen von der Gesamtanzahl der meldenden Einrichtungen unterscheiden. Die Analysen beinhalten die Angabe der Anzahl, der den jeweiligen Impfkategorien zugeordneten Personen und den berechneten Anteil an der Gesamtzahl der Beschäftigten bzw. Bewohnenden/Gäste in Prozent (Impfquote). Die Anzahl der Personen mit nicht ermittelbaren Impfstatus sind nicht im Nenner der Anteilsberechnungen enthalten. Die Verteilung der Impfquoten pro Einrichtung wird als Median mit Interquartilsabstand (IQR¹) dargestellt. Die Analysen werden auf der Ebene des Bundeslandes sowie der Landkreise durchgeführt.

Auswertungsergebnisse

Übersicht Gesamtzahlen

Es wurden für April 2022 Meldungen von insgesamt 77 Pflegeeinrichtungen in die Analysen einbezogen. Einrichtungen, die bis dato nicht gemeldet haben oder deren Meldung den vorgegebenen Kriterien in Bezug auf die Datenqualität nicht genügt hat, haben die Möglichkeit rückwirkend die Daten für den Monat April zu übermitteln bzw. anzupassen. In der Tabelle 1 werden die Anzahl der Einrichtungen, der Beschäftigten und der betreuten Personen (Bewohnende in vollstationären Einrichtungen und Gäste in teilstationären Einrichtungen) differenziert nach Einrichtungsart dargestellt.

Tabelle 1: Übersicht der Anzahl (Anteil %) der Einrichtungen und der Anzahl der Beschäftigten bzw. Bewohnenden/Gäste differenziert nach Einrichtungsart, Bremen, April 2022

| Einrichtungsart | Anzahl Einrichtungen | % | Anzahl Beschäftigte | Anzahl Bewohnende bzw. Gäste |
|---|-------------------------|-------|------------------------|------------------------------------|
| Alle | 77 | 100 % | 3.946 | 3.906 |
| Vollstationär | 45 | 58% | 3.199 | 2.824 |
| Vollstationär mit teilstationären Anteilen | 6 | 8% | 517 | 458 |
| Teilstationär | 26 | 34% | 230 | 624 |

Im Folgenden werden die Auswertungen getrennt nach der betrachteten Personengruppe dargestellt. Beschäftigte werden für alle Einrichtungsarten gemeinsam ausgewertet. Bewohnende vollstationärer Einrichtungen und vollstationärer Einrichtungen mit teilstationärem Anteil werden gemeinsam ausgewertet und Gäste teilstationärer Einrichtungen und vollstationärer Einrichtungen mit teilstationären Anteilen werden gemeinsam ausgewertet.

¹ Der Interquartilsabstand ist ein Streuungsmaß, welches die Intervallbreite angibt in dem die mittleren 50% der Werte einer Verteilung liegen (Differenz zwischen dem 25%-Quartil und dem 75%-Quartil).



Übersicht Impfquoten und geographische Verteilung

Eine orientierende Übersicht der relativen Anteile der einzelnen Impfkategorien bei Beschäftigten, Bewohnenden und Gästen für Bremen im Vergleich zu den bundesweiten Anteilen zeigt Abbildung 1.

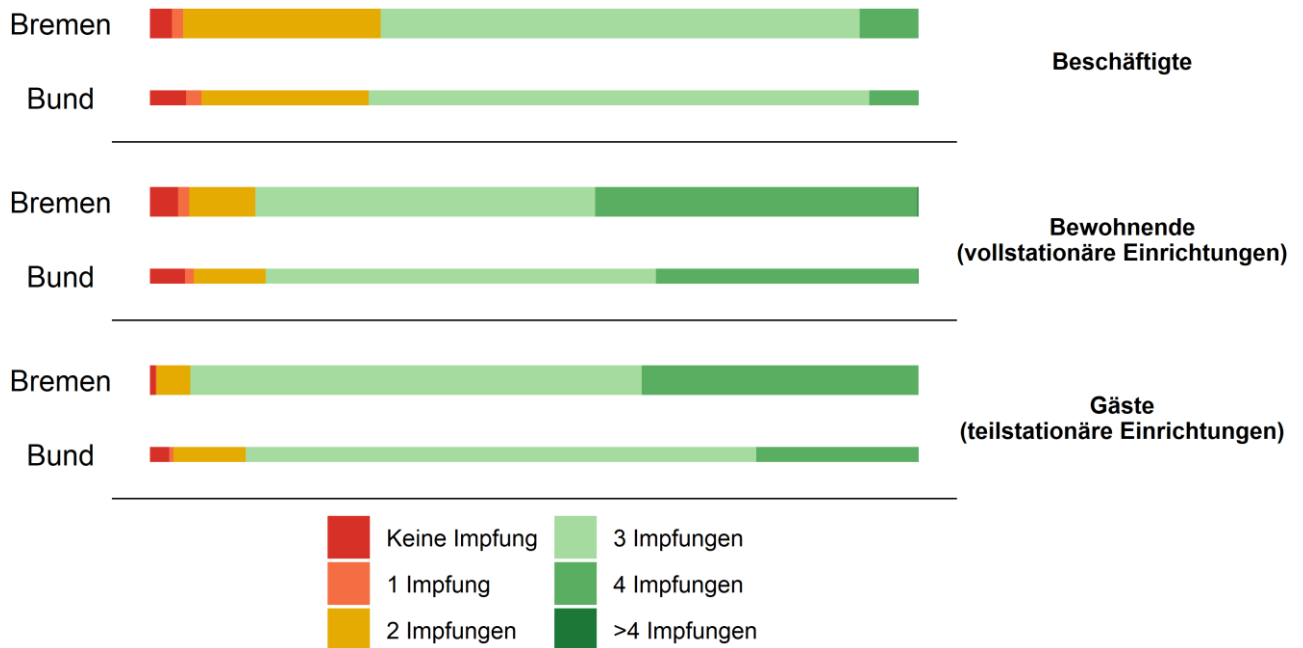


Abbildung 1: Übersicht der Impfquoten bei Beschäftigten, Bewohnenden und Gästen bezogen auf die einzelnen Impfkategorien im Vergleich zwischen den Anteilen in Bremen und den bundesweiten Anteilen, April 2022.

Eine detaillierte Aufschlüsselung der Impfquoten bezogen auf die verschiedenen Impfkategorien zeigen die folgenden Abschnitte zu Beschäftigten, Bewohnenden und Gästen.



Beschäftigte

Bundeslandweite Auswertungen

Für April 2022 lagen Daten von 3.946 Beschäftigten aus 77 Einrichtungen vor. Der Anteil der Beschäftigten mit ≥ 2 Impfungen lag bei 96% (Tabelle 2). Mindestens 3 Impfungen haben 70% der Beschäftigten erhalten und mindestens 4 Impfungen haben 8% erhalten. Der Anteil der Beschäftigten ohne Impfung lag bei 3%.

Der Median der Impfquoten pro Einrichtung lag bezogen auf die Impfkategorien ≥ 2 Impfungen und ≥ 3 Impfungen bei 98% (IQR: 95-100%) bzw. 79% (IQR: 69-94%). In keiner der in die Auswertungen eingeschlossenen Einrichtungen waren $< 80\%$ der Beschäftigten mindestens zweimal geimpft. Bezogen auf die Impfkategorie ≥ 3 Impfungen wiesen 43 (55,8%) Einrichtungen Impfquoten von $< 80\%$ und 5 (6,5%) Einrichtungen Impfquoten von $< 50\%$ auf. Der Median der Impfquoten pro Einrichtung für mindestens viermal Geimpfte lag bei 6% (IQR: 0-15%). In 22 (28,6%) der Einrichtungen haben noch keine Beschäftigten eine 4. Impfung erhalten.

Tabelle 2: Impfquoten bei Beschäftigten aus 77 Einrichtungen, Bremen, April 2022.

| | Gesamt | Keine Impfung | 2 oder mehr Impfungen | 3 oder mehr Impfungen | 4 oder mehr Impfungen |
|-----------------------------------|--------|------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Kumuliert | | | | | |
| Anzahl Beschäftigte | 3.946 | 112 | 3.777 | 2.761 | 301 |
| Anteil | | 3% | 96% | 70% | 8% |
| Quoten pro Einrichtung | | | | | |
| Median | | 0% | 98% | 79% | 6% |
| IQR | | 0-4% | 95-100% | 69-94% | 0-15% |



Die Häufigkeitsverteilungen der Einrichtungen in Bezug auf die verschiedenen Impfquoten werden in Abbildung 2 dargestellt.

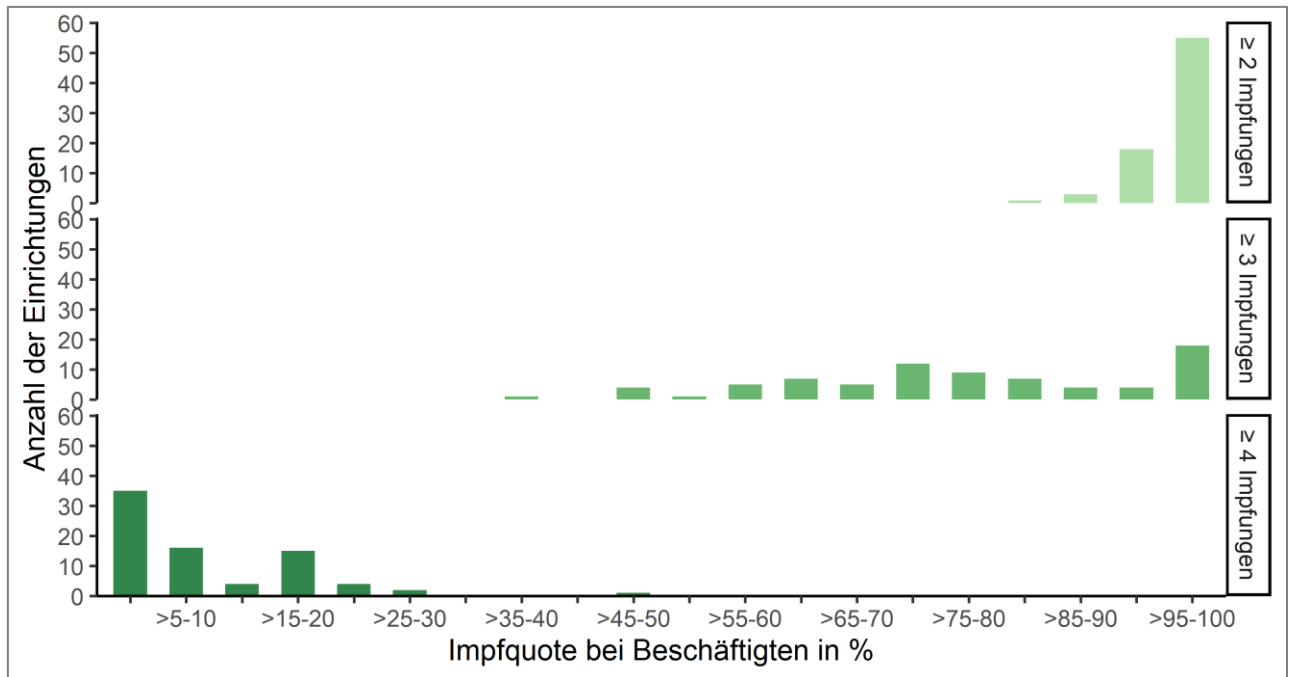


Abbildung 2: Häufigkeitsverteilung der Impfquoten pro Einrichtung bezogen auf den Anteil (%) der Beschäftigten mit ≥ 2 Impfungen, ≥ 3 Impfungen und ≥ 4 Impfungen, Bremen, April 2022.

Übersicht kreisbezogene Impfquoten

In Tabelle 3 werden die Impfquoten aufgeschlüsselt nach Kreis dargestellt.

Tabelle 3: Impfquoten bei Beschäftigten aufgeschlüsselt nach Kreis, Bremen, April 2022.

| Kreis | Beschäftigte mit Angaben zum Impfstatus | Keine Impfung | 2 oder mehr Impfungen | 3 oder mehr Impfungen | 4 oder mehr Impfungen |
|----------------|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | | Anteil (Anzahl Personen) | Anteil (Anzahl Personen) | Anteil (Anzahl Personen) | Anteil (Anzahl Personen) |
| SK Bremen | 3.536 | 3% (108) | 95% (3.375) | 69% (2.439) | 8% (268) |
| SK Bremerhaven | 410 | 1% (4) | 98% (402) | 79% (322) | 8% (33) |



Bewohnende

Bundeslandweite Auswertungen

Für April 2022 lagen Daten von 3.201 Bewohnenden aus 51 Einrichtungen vor. Der Anteil der Bewohnenden mit ≥ 2 Impfungen lag bei 95% (Tabelle 4). Mindestens 3 Impfungen haben 86% der Bewohnenden erhalten und mindestens 4 Impfungen haben 42% erhalten. Der Anteil der Bewohnenden ohne Impfung lag bei 4%.

Der Median der Impfquoten pro Einrichtung lag bezogen auf die Impfkategorien ≥ 2 Impfungen und ≥ 3 Impfungen bei 96% (IQR: 93-100%) bzw. 91% (IQR: 82-95%). In keiner der in die Auswertungen eingeschlossenen Einrichtungen waren $< 80\%$ der Bewohnenden mindestens zweimal geimpft. Bezogen auf die Impfkategorie ≥ 3 Impfungen wiesen 8 (15,7%) Einrichtungen Impfquoten von $< 80\%$ und 2 (3,9%) Einrichtungen Impfquoten von $< 50\%$ auf. Der Median der Impfquoten pro Einrichtung für mindestens viermal Geimpfte lag bei 42% (IQR: 11-66%). In 5 (9,8%) der Einrichtungen haben noch keine Bewohnenden eine 4. Impfung erhalten.

Tabelle 4: Impfquoten bei Bewohnenden aus 51 Einrichtungen, Bremen, April 2022.

| | Gesamt | Keine Impfung | 2 oder mehr Impfungen | 3 oder mehr Impfungen | 4 oder mehr Impfungen |
|-----------------------------------|--------|------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Kumuliert | | | | | |
| Anzahl Bewohnende | 3.201 | 116 | 3.038 | 2.763 | 1.347 |
| Anteil | | 4% | 95% | 86% | 42% |
| Quoten pro Einrichtung | | | | | |
| Median | | 2% | 96% | 91% | 42% |
| IQR | | 0-5% | 93-100% | 82-95% | 11-66% |



Die Häufigkeitsverteilungen der Einrichtungen in Bezug auf die verschiedenen Impfquoten werden in Abbildung 3 dargestellt.



Abbildung 3: Häufigkeitsverteilung der Impfquoten pro Einrichtung bezogen auf den Anteil (%) der Bewohnenden mit ≥ 2 Impfungen, ≥ 3 Impfungen und ≥ 4 Impfungen, Bremen, April 2022.

Übersicht kreisbezogene Impfquoten

In Tabelle 5 werden die Impfquoten aufgeschlüsselt nach Kreis dargestellt.

Tabelle 5: Impfquoten bei Bewohnenden aufgeschlüsselt nach Kreis, Bremen, April 2022.

| Kreis | Bewohnende mit Angaben zum Impfstatus | Keine Impfung | 2 oder mehr Impfungen | 3 oder mehr Impfungen | 4 oder mehr Impfungen |
|----------------|---------------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | | Anteil (Anzahl Personen) | Anteil (Anzahl Personen) | Anteil (Anzahl Personen) | Anteil (Anzahl Personen) |
| SK Bremen | 2.822 | 4% (107) | 95% (2.673) | 86% (2.430) | 41% (1.161) |
| SK Bremerhaven | 379 | 2% (9) | 96% (365) | 88% (333) | 49% (186) |



Gäste

Bundeslandweite Auswertungen

Für April 2022 lagen Daten von 705 Gästen aus 31 Einrichtungen vor. Der Anteil der Gäste mit ≥ 2 Impfungen lag bei 99% (Tabelle 6). Mindestens 3 Impfungen haben 95% der Gäste erhalten und mindestens 4 Impfungen haben 36% erhalten. Der Anteil der Gäste ohne Impfung lag bei 1%.

Der Median der Impfquoten pro Einrichtung lag bezogen auf die Impfkategorien ≥ 2 Impfungen und ≥ 3 Impfungen bei 100% (IQR: 100-100%) bzw. 96% (IQR: 92-100%). In keiner der in die Auswertungen eingeschlossenen Einrichtungen waren $< 80\%$ der Gäste mindestens zweimal bzw. mindestens dreimal geimpft. Der Median der Impfquoten pro Einrichtung für mindestens viermal Geimpfte lag bei 38% (IQR: 12-57%). In 4 (12,9%) der Einrichtungen haben noch keine Gäste eine 4. Impfung erhalten.

Tabelle 6: Impfquoten bei Gästen aus 31 Einrichtungen, Bremen, April 2022.

| | Gesamt | Keine Impfung | 2 oder mehr Impfungen | 3 oder mehr Impfungen | 4 oder mehr Impfungen |
|-------------------------------|--------|---------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Kumuliert | | | | | |
| Anzahl Gäste | 705 | 5 | 699 | 668 | 254 |
| Anteil | | 1% | 99% | 95% | 36% |
| Quoten pro Einrichtung | | | | | |
| Median | | 0% | 100% | 96% | 38% |
| IQR | | 0-0% | 100-100% | 92-100% | 12-57% |



Die Häufigkeitsverteilungen der Einrichtungen in Bezug auf die verschiedenen Impfquoten werden in Abbildung 4 dargestellt.

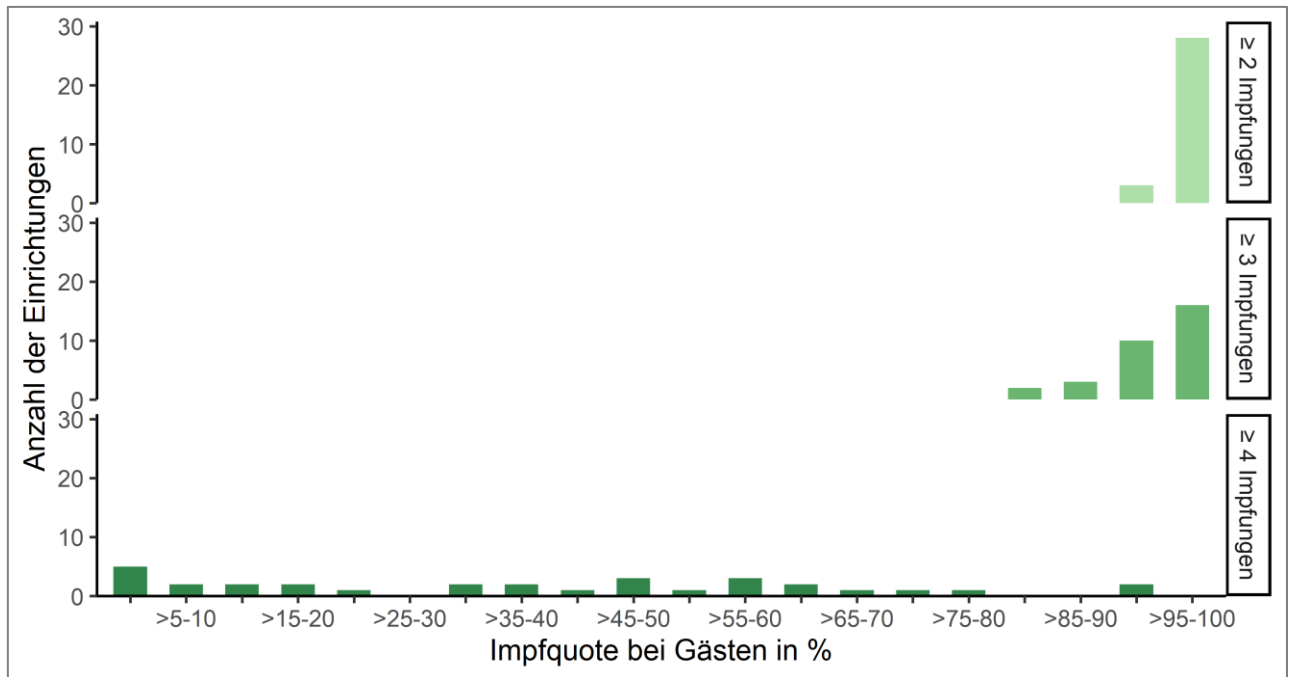


Abbildung 4: Häufigkeitsverteilung der Impfquoten pro Einrichtung bezogen auf den Anteil (%) der Gäste mit ≥ 2 Impfungen, ≥ 3 Impfungen und ≥ 4 Impfungen, Bremen, April 2022.

Übersicht kreisbezogene Impfquoten

In Tabelle 7 werden die Impfquoten aufgeschlüsselt nach Kreis dargestellt

Tabelle 7: Impfquoten bei Gästen aufgeschlüsselt nach Kreis, Bremen, April 2022.

| Kreis | Gäste mit Angaben zum Impfstatus | Keine Impfung | 2 oder mehr Impfungen | 3 oder mehr Impfungen | 4 oder mehr Impfungen |
|----------------|----------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|
| | | <i>Anteil (Anzahl Personen)</i> | <i>Anteil (Anzahl Personen)</i> | <i>Anteil (Anzahl Personen)</i> | <i>Anteil (Anzahl Personen)</i> |
| SK Bremen | 522 | 1% (5) | 99% (516) | 94% (490) | 43% (223) |
| SK Bremerhaven | 183 | 0% (0) | 100% (183) | 97% (178) | 17% (31) |



Hinweise zur Datengrundlage und Interpretation der Daten

Bei der Interpretation der berechneten Impfquoten (insbesondere bei Impfquoten von 100%) müssen verschiedene Aspekte die Datengrundlage betreffend berücksichtigt werden:

- Zum Zeitpunkt der Berichterstellung haben möglicherweise nicht alle Einrichtungen eines Landkreises oder Bundeslandes eine Meldung für den jeweiligen Monat vorgenommen.
- Daten, die nicht den vorgegebenen Qualitätskriterien entsprachen, wurden von den Analysen ausgeschlossen.
- Zum Zeitpunkt der Datenerhebung konnte nicht immer bei allen Personen der Impfstatus ermittelt werden. Der Anteil der Personen, für die der Impfstatus „unbekannt“ eingetragen wurde, lag bundesweit bei ca. 0,4%.
- Durch die zeitverzögerte Berichterstattung kann aufgrund der Fluktuation bei Beschäftigten / Bewohnenden / Gästen nicht auf die aktuelle Beschäftigten- /Betreutensituation geschlossen werden.
- Aufgrund der Einschlusskriterien (Stichtag) werden die in einer Einrichtung beschäftigten und betreuten Personen nicht immer vollständig erfasst (z.B. Personen mit längeren Abwesenheiten).